



Müllfrei von der Theke auf den Teller:
Take-Away mit eigener Verpackung - jetzt mitmachen!

21. - 29. NOVEMBER 2020

ZEIG UNS DEINE #TELLER STORY!

Europäische Woche der Abfallvermeidung www.einmalohnebitte.de Gefördert von

23.11.2020 07:00 CET

Bundesweiter Rollout und "Teller-Story"-Mitmach-Aktion der Initiative "Einmal ohne, bitte"

"Einmal ohne, bitte", eine Initiative des rehab republic e.V. für abfallfreies Einkaufen mit dem eigenen Behältnis, startete im Sommer mithilfe der Veolia Stiftung ihr bundesweites Rollout. Inzwischen gibt es bereits mehr als 570 teilnehmende Geschäfte in Deutschland. Zu ihnen gehören z.B. die BIO COMPANY mit 60 Märkten in Berlin, Brandenburg, Dresden und Hamburg und die Bäckerei Engel mit fast 50 Filialen im Kreis Lippe.

"Einmal ohne, bitte" macht Geschäfte und Lokale sichtbar, in denen

Kund*innen Backwaren, Käse, Wurst und andere Lebensmittel ohne produkteigene Verpackung erwerben können. Dazu dient ein Sticker mit dem Schriftzug „Einmal ohne, bitte“, der - an Theken und Schaufenstern angebracht - Geschäfte und Lokale kennzeichnet, die ihre Waren nicht nur unverpackt anbieten, sondern auch in mitgebrachte Behältnisse füllen. Ein Infopaket für Händler*innen und Gastronom*innen sowie Internetangebote für Kund*innen ergänzen das Angebot. Mit den Fördermitteln der Veolia Stiftung dehnt „Einmal ohne, bitte“ seinen Aktionsradius in viele Kommunen deutschlandweit aus.

Mit-Initiatorin Svenja Hübinger unterstreicht: *“Wir möchten ressourcenfreundlichen Betrieben eine Plattform geben und ökologisch sinnvolles Einkaufen erleichtern, um eine signifikante Reduktion von Einwegverpackungen zu bewirken.”*

Einmal ohne, bitte-Helden der Woche gesucht: Aktion zur Europäischen Woche der Abfallvermeidung

Anlässlich der Europäischen Woche der Abfallvermeidung vom 21. bis 29. November suchen „Einmal ohne, bitte“ und Veolia die kreativsten "Teller-Stories" - also Ideen, wie Lunch im (Home-)Office ohne lästigen Verpackungsabfall vernascht werden kann. Sie sollen zeigen, dass Take-Away auch in Zeiten von Corona abfallfrei geht. Frei nach dem Motto „Abfallfrei von der Theke auf den Teller“ ruft das gemeinnützige Projekt und die Veolia Stiftung dazu auf, mit eigenen Behältnissen loszuziehen und Essen in der eigenen Verpackung zu holen. Tschüss, to-go-Verpackung!

Zeigen Sie der Welt, dass Take-Away auch in Zeiten von Corona abfallfrei geht. Ziehen Sie mit eigenem Behältnis, Beutel, Box oder Topf los, lassen Sie den Mittagssnack darin abfüllen und posten Sie ein Beweisfoto über die eigenen Social Media mit den Hashtags #einmalohnebitte und #EWAV202 oder senden Sie die Bilder an seidabei@einmalohnebitte.de.

Und um auch die letzten Bedenken aus dem Weg zu räumen: Der Lebensmittelverband Deutschland bestätigt, dass die Mitnahme von Speisen in eigens mitgebrachten Behältnissen auch in Zeiten der Pandemie bedenkenlos möglich ist.

Sylke Freudenthal, Vorstand der Veolia Stiftung, freut sich besonders auf die Beteiligung von Veolia-Beschäftigten: *“Schließlich sind wir nicht nur*

*Meister*innen in der Abfallverwertung, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Abfallvermeidung.“*

Über rehab republic e.V.: Gemeinnütziger Verein aus München zur Förderung des Bewusstseins für nachhaltige Entwicklung. Seit 2012 trägt er mit interaktiven Formaten auf der Basis von Umweltpsychologie zur Gestaltung einer nachhaltigeren Gesellschaft bei. Der Verein wurde mehrfach mit Preisen ausgezeichnet, u.a. dem Münchner Umweltpreis 2019 und dem Qualitätssiegel „Umweltbildung Bayern“ und als Netzwerk im Rahmen des UNESCO Weltaktionsprogramms „Bildung für nachhaltige Entwicklung“.

Über Veolia Stiftung: Die gemeinnützige Unternehmensstiftung des Umweltdienstleisters Veolia setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung ein und fokussiert ihre Fördertätigkeit zugunsten des Klima- und Umweltschutzes. Die Stiftung fördert Projekte in den Bereichen Kreislaufwirtschaft, Energieeffizienz und Ressourcenschutz Wasser/Biodiversität. Seit 2001 wurden insgesamt rund 450 Initiativen mit rund 3,5 Mio.Euro unterstützt.

Über Veolia: Die Veolia-Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit fast 179000 Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia-Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. In Deutschland arbeiten bei Veolia und seinen Beteiligungsgesellschaften etwa 12100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den rund 300 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 13 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2019 einen Jahresumsatz von 1,88 Milliarden Euro. Besuchen Sie uns auf www.veolia.de oder folgen Sie Veolia auf Twitter.

- - -

Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über 179 000 Beschäftigten auf allen fünf

Kontinenten plant und implementiert die Veolia-Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. 2020 stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von 98 Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für 67 Millionen Menschen sicher, erzeugte fast 45 Millionen MWh Energie und verwertete 50 Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug 2020 26,01 Milliarden Euro. www.veolia.com

In Deutschland arbeiten bei Veolia und ihren Beteiligungsgesellschaften rund 10.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 13 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2020 einen Jahresumsatz von 1,85 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de oder folgen Sie uns auf [Twitter](#).

Kontaktpersonen



Andreas Montag

Pressekontakt

Leiter Kommunikation / Marketing

Veolia Deutschland

andreas.montag@veolia.com



Andreas Jensvold

Pressekontakt

Leiter Unternehmenskommunikation

Geschäftsbereich Entsorgung

de.presse.entsorgung@veolia.com

+49 (0)40 78 101 824



Tina Stroisch

Pressekontakt

Geschäftsbereich Wasser

tina.stroisch@veolia.com

+49 (0)341 241 76 582



Anke-Kathrin Bartkiewicz

Pressekontakt

Geschäftsbereich Energie

anke-kathrin.bartkiewicz@veolia.com

+49 (0)531 383 35 25



Tobias Jungke

Pressekontakt

Veolia Water Technologies

tobias.jungke@veolia.com

+49 (0)5141 803-562



Sylke Freudenthal

Pressekontakt

Veolia Stiftung

sylke.freudenthal@veolia.com

+49 (0)30 206 29 56 70